

# Serbien bietet Kompromißvorschlag

Brüssel. In den Verhandlungen über die Zukunft des Kosovo hat Serbien am Dienstag in Brüssel einen neuen Kompromißvorschlag präsentiert: Belgrad sei bereit, der abtrünnigen Provinz Autonomie in allen Fragen außer der Außen- und Sicherheitspolitik zuzugestehen, erklärte der für das Kosovo zuständige serbische Minister Slobodan Samardzic in Brüssel. Als Vorbild nannte er den Autonomie-Status der zu Finnland gehörenden Aland-Inseln. Die Kosovo-Albaner bekräftigten indes ihre Forderung nach einer vollständigen Unabhängigkeit.

»Unsere Vision und unsere Haltung sind sehr klar: Wir wollen die Unabhängigkeit des Kosovo und ihre Anerkennung«, sagte der albanischstämmige Präsident der serbischen Provinz, Fatmir Sejdiu. Bei dem Treffen in Brüssel bemühte sich die internationale Vermittler-Troika aus Vertretern der EU, der USA und Rußlands erneut, Serben und Kosovo-Albaner zu einem Kompromiß zu bewegen.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/96290.serbien-bietet-kompromi%C3%9Fvorschlag.html>